



## REGES INTERESSE BEIM OFFENEN WERKSTOR 2017

**Groß war das Besucher-Interesse auch in diesem Jahr beim Offenes Werkstor, welches auch heuer wieder vom Stadtmarketing Hall gemeinsam mit den Partnern Land Tirol, Bezirksstelle Innsbruck Land der Wirtschaftskammer Tirol und der Industriellenvereinigung veranstaltet wurde.**

Die Hall AG war diesmal gleich mit zwei Touren vertreten. Zum einen präsentierte sich das Biomasseheizkraftwerk mit den

vielfältigen Prozessen der Fernwärme-Produktion und zum anderen lieferten die Erzeugungsbetriebe in der Walderstraße unter dem Motto „Wasser und Energie“ spannende Einblicke in die Welt der Stromerzeugung und Wasserversorgung. Dort konnten sich die Besucher einen Eindruck verschaffen von gleich zwei Wasserkraftwerken - dem Kraftwerk Halltal sowie dem Trinkwasserkraftwerk Walderbrücke. Zudem vermittelten die Techniker vor Ort umfassende Informationen zur 2011 in Betrieb genommenen Photovoltaik-Anlage sowie zum Trinkwasser-Hochbehälter.

*Fortsetzung auf Seite 2*

## GESCHÄTZTE KUNDINNEN UND KUNDEN,

nach einem etwas durchwachsenen Winter konnte die Baustellensaison in diesem Jahr bereits im Februar eröffnet werden. Die Bauarbeiten für die Errichtung eines Oberflächenwasserkanals in der Scheidensteinstraße bis zur Reimmichlstraße schreiten dank der guten Witterungsverhältnisse und Bauabwicklung zügig voran, sodass die ursprünglich geplante Bauzeit deutlich unterschritten werden kann. Die Scheidensteinstraße wird dem Verkehr Ende April wieder übergeben werden können, sodass auch der Eröffnung des Haller Schwimmbades Anfang Mai nichts mehr im Wege steht.

Sehr positiv angenommen wurde auch in diesem Jahr das vom Stadtmarketing Hall gemeinsam mit den Partnern Land Tirol, Bezirksstelle Innsbruck Land der Wirtschaftskammer Tirol und der Industriellenvereinigung veranstaltete „Offene Werkstor“. Die Hall AG war diesmal mit zwei Touren vertreten und wird sich bemühen, auch im nächsten Jahr einem breiten Publikum den

Blick hinter ihre Werkstore zu ermöglichen.

Bis zum Jahr 2019 ist die Hall AG gesetzlich verpflichtet, 95% der derzeitigen mechanischen Stromzähler gegen Smart Meter zu tauschen. In der Presse wird über dieses Thema sehr oft negativ berichtet. In der Kritik stehen dabei meist die vermeintliche Verletzung des Datenschutzes und neuerdings

auch die Messgenauigkeit von Smart Metern. Von Seiten der Hall AG kann ich Ihnen versichern, dass unsererseits nur Smart-Meter verbaut werden, die in Übereinstimmung mit den aktuellen gesetzlichen Vorgaben getestet wurden und gemäß der Messgeräte-richtlinie (MID) der Europäischen Union zugelassen sind.



**DI Mag. Artur Egger**  
Technischer Vorstand Hall AG

Ich hoffe, Sie finden in der Hall AG News Ausgabe für Sie interessante Informationen und wünsche Ihnen einen schönen Sommer.






## SCHWIMMBAD FIT FÜR WASSERNIXEN

Am 10. Mai eröffnet heuer das Haller Schwimmbad und empfängt seine Gäste gleich mit einem neuen Anstrich im Familien- und Sprungbecken.

Der **Kartenvorverkauf** findet am **08. & 09.05.2017** jeweils von **11:00 bis 18:00 Uhr** statt. Als besonderes „Zuckerl“ gibt es an diesen beiden Tagen minus 5% auf die Saisonkarte.

Wer vorab schon mal einen Blick auf die Badeanlage und auf die neu ausgemalten Becken werfen möchte, der kann dies jederzeit über die Webcam auf [www.hall.ag](http://www.hall.ag) gerne tun.

Wer im Schwimmbad gerne online surft, dem steht während des Badevergnügens natürlich WLAN kostenlos zur Verfügung.



Die Betriebe der Hall AG wurden von insgesamt 200 Teilnehmern besucht und man scheute sich nicht, beim Besuch ausführlich Fragen zu stellen und so die Betriebe genau unter die Lupe zu nehmen. Fragen zum Biomasseheizkraftwerk wie „Wieviel Tonnen Holz werden jährlich

verheizt?“ oder „Wie sieht es mit den Wärmeverlusten im Netz aus?“ wurden vom Technischen Vorstand der Hall AG, Herrn DI Mag. Artur Egger, gleich professionell beantwortet. In der Walderstrasse interessierte man sich vor allem rund um das Thema „Erneuerbare Energien“

sowie um die Qualität des Trinkwassers aus dem Halltal. Auch die Mitarbeiter der Betriebe nutzten gerne die Gelegenheit, ihren Arbeitsplatz ausführlich einem breiten Publikum präsentieren zu können und zeigten sich erfreut über das rege Interesse der Gäste.

## SMART METER STARTKLAR

**Vor rund einem Jahr startete die Hall AG mit der Montage der ersten intelligenten Messgeräte im Großraum Hall, seitdem sind rund 900 digitale Stromzähler in privaten Haushalten im Einsatz. Weitere 2.000 Geräte der Marke Kamstrup sollen dieses Jahr noch folgen.**

Die elektronischen Messgeräte erfassen den Stromverbrauch voll digital und übertragen die Werte per Funk an die Zentrale. Der Zählerstand kann dabei in einem Zeitintervall von 15 Minuten erfasst und bis zu 60 Tage gespeichert werden. Der Kunde kann über ein Web-Portal, das im Laufe dieses Jahres verfügbar sein wird, laufend seinen aktuellen Verbrauch ablesen und Einspar- und Effizienzpotenziale beim Energieverbrauch leichter und schneller erkennen.

Aufgrund der zunehmenden digitalen Vernetzung und Steuerung von Stromerzeugern, Speichern und Verbrauchern innerhalb der Stromnetze – auch unter dem Begriff Smart Grids bekannt – wurde in Österreich eine Umstellung auf intelligente Stromzähler bis Ende 2019 von mindestens 95



*Werner Mühl (Kamstrup Austria GmbH), Artur Egger (Hall AG), Christian Holzknicht (Hall AG) und Wolfgang Haager (Kamstrup Austria GmbH) bei der Vertragsunterzeichnung.*

Prozent aller Kundenanlagen gesetzlich festgelegt.

Meldungen in den Medien bezüglich Falschmessungen von Smart-Metern sorgten kürzlich für Aufsehen. Ursache dafür war eine Studie einer niederländischen Universität, die bei Gerätetests Falschmessungen festgestellt hat. Die Hall AG verwendet ausschließlich Zähler von der Firma Kamstrup, die in der durchgeführten Studie jedoch nicht erfasst wurden.

Tests, die im März 2017 durchgeführt wurden und bei denen die Kamstrup-Zähler ähnlichen Einflüssen wie bei den Tests der niederländischen Universität ausgesetzt waren, zeigten, dass selbst unter rauen Bedingungen die ver-

wendeten Zähler den festgesetzten Toleranzbereich von  $\pm 1\%$  einhielten. Damit haben die Kunden der Hall AG die Gewissheit, dass die von den neuen Geräten vorgenommenen Messungen exakte Daten liefern. Ende März kam es zur Vertragsunterzeichnung für die Anschaffung von weiteren 18.000 Geräten mit der Firma Kamstrup.



## HALLO NACHBAR!

Citynet, der IT-Dienstleister der Hall AG, zeigt in seiner neuen Kampagne, dass er „der gute Nachbar“ ist: Verlässlich und gleich vor Ort. Um seine Botschaft zu unterstreichen, hat Citynet die Tarife angepasst: Für einen großen Teil des Angebots gibt es jetzt mehr Leistung für weniger Geld.

IT-Dienstleister sind meistens große, anonyme Firmen. Bei Citynet ist das anders.

„Wir sind jetzt schon seit mehr als 10 Jahren Teil der Hall AG und kennen die Leute, die hier wohnen. Wir sind eben der gute Nachbar, direkt um die Ecke und für unsere Kunden da. Bei uns kann man auch einfach im Kundencenter vorbeischaun,“ erklärt Manuel Kofler, Fachbereichsleiter von Citynet.

Das Angebot von Citynet umfasst Internet, digitales Fernsehen, Telefonie und mobiles



Internet. Um das richtige Paket zu finden, ohne sich lange mit Mbit/s, Downstream und dergleichen zu befassen, gibt es jetzt die Internet-Hilfe. Dort kann man anhand seines eigenen Surfverhaltens herausfinden, wie viel Internet man eigentlich braucht. Auch neu ist die Aufteilung der Internet-Produkte in DSL und Glasfaser. Das ermöglicht es, besonders die Glasfaser-Produkte mit höherer Bandbreite für einen

niedrigeren Preis anzubieten. Citynet arbeitet schon seit einigen Jahren am Ausbau in der Region Hall-Wattens des Glasfasernetzes in Hall. Ob man selbst einen DSL- oder Glasfaser-Internetanschluss hat, ist standortabhängig.

Um das herauszufinden oder sich über die neuen Tarife zu informieren, kann man einfach im Kundencenter anrufen.

Hier schon mal ein Einblick in die neuen Tarife:	Monatliches Entgelt*
<b>Internet</b> Kabellos und unlimitiert zu Hause surfen	ab € 19,90
<b>Mobiles Internet</b> Via USB-Stick oder LTE-WLAN-Cube überall online sein	ab € 5,90
<b>Digitales TV</b> Fernsehen mit 120 Sendern und einem integrierten Videorecorder	ab € 15,90
<b>Telefonie</b> Mit dem Festnetzanschluss netzintern kostenfrei telefonieren	ab € 2,90
<b>Das Kombi-Paket</b> Alles in einem: Internet, TV, Telefonie und mobiles Internet	ab € 29,90

Mehr Informationen gibt es auf [www.citynet.at](http://www.citynet.at), unter +43 5223 5855 oder im Kundencenter in Hall.

\*Preise verstehen sich inkl. MwSt.

## MODERNE LED-KÄSTEN IN DEN TIEFGARAGEN

Im April wurde die Montage moderner Leuchtkästen in den beiden Haller Tiefgaragen abgeschlossen. Die Leuchtkästen sind mit modernster LED-Technik ausgestattet und bieten so vielen Haller Kaufleuten eine effiziente und günstige Möglichkeit, ihr Unternehmen in bestem Licht zu präsentieren.

Die neuen Leuchtkästen sind ausgesprochen flach und sparsam im Betrieb und leuchten die Werbeflächen sowie die Tiefgaragen optimal aus.



## SANIERUNG HALL WEST

Im Februar startete die Hall AG mit einem umfassenden Neubau der bestehenden Oberflächenwasserkanalisation sowie dem Austausch der Wasserleitungen in der Scheidensteinstraße, Badgasse und Teilen der Reimmichlstraße.

Alle Sanierungsarbeiten verliefen bisher reibungslos und liegen gut im Zeitplan. Derzeit ist die Reimmichlstrasse Richtung Heiligkreuz gesperrt. Der letzte Bauabschnitt erfolgt zwischen Mai und August in der Badgasse.

Nähre Auskünfte zu Straßensperren und Bauverlauf entnehmen Sie bitte unserer Homepage unter: [www.hall.ag](http://www.hall.ag).

## GEFAHR IM BACHBETT WEISSENBACH

Leider unterschätzen viele Wanderer während der Sommermonate die Gefahren, welche ein Aufenthalt im Bachbett des Weißenbaches mit sich bringt. Notwendige witterungsbedingte Spülungen werden dort durchgeführt, um den Weißenbach von angeschwemmten Schottermengen zu befreien. Erhebliche Wassermengen, welche normalerweise durch die Druckrohrleitungen fließen, werden bei diesen Spülungen unkontrolliert über das Bachbett abgeleitet. Diese schubweisen Abgänge von Schwallwasser, können so gewaltig sein, dass sie sogar Kleinkinder oder Tiere mit sich reisen können. Besonders im Bereich des Einlaufbeckens bis hin zum Gasthaus Walderbrücke ist hier große Achtsamkeit geboten.



# BURGSOMMER HALL

Der BurgSommer Hall steht zum fünften Mal zwischen 8. Juni und 8. Juli 2017 ganz im Zeichen des vielfältigen Kulturschaffens. Dabei erwartet die Besucher einmal mehr ein buntes kulturelles Programm mit vielen Highlights:

<b>DO</b>	<b>8. 6. 2017</b>	<b>19 Uhr</b>	im Museum der MÜNZE HALL	<b>„aus dem depot“- eine subjektive Auswahl</b> Die HALL AG sammelt seit den frühen 80er Jahren Kunst. Die Stadtwerke kauften von Galerien, aber auch vom Künstler selbst. Eine subjektive Auswahl der HALL AG-Sammlung wird im Juni „aus dem depot“ geholt. Die <b>Vernissage am Do., 8. Juni 2017</b> ist die Eröffnung der Veranstaltungsreihe BurgSommerHall.
<b>FR</b>	<b>9. 6. 2017</b>	<b>20 Uhr</b>	im BURGHOF	<b>LANIA „AIRY“</b>
<b>MI</b>	<b>14. 6. 2017</b>	<b>20 Uhr</b>	im BURGHOF	<b>GRIMMS MÄRCHEN – hart gekürzt</b> mit dem FEINRIPP-ENSEMBLE
<b>DO</b>	<b>15. 6. 2017</b>	<b>20 Uhr</b>	im BURGHOF	<b>Illusionist PHILIPP OBERLOHR - BEST OF</b>
<b>FR</b>	<b>16. 6. 2017</b>	<b>20 Uhr</b>	im BURGHOF	Das <b>PINZETTI QUARTETT</b>
<b>SA</b>	<b>17. 6. 2017</b>	<b>20 Uhr</b>	im BURGHOF	<b>LA BANDA DEL SOL</b>
<b>SO</b>	<b>18. 6. 2017</b>	<b>10.30 Uhr</b>	im BURGHOF	<b>WALDhART</b>
<b>FR</b>	<b>23. 6. 2017</b>	<b>20.30 Uhr</b>	im HOFRATSGARTEN	<b>MAX MUTZKE &amp; Band</b> Das Konzerthighlight beim BurgSommer Hall 2017!
<b>SO</b>	<b>25. 6. 2017</b>	<b>20.15 Uhr</b>	im BURGHOF (bei Schlechtwetter im Salzlager)	<b>CYRANO DE BERGERAC</b> Das berühmte Mantel- und Degenstück, geschrieben von EDMOND ROSTAND im Jahre 1897 / Regie von Elmar Drexel. <b>Weitere Aufführungen</b> am MI, 28.6. / DO, 29.6. / FR, 30.6. / SA, 1.7. MI, 5.7. / DO, 6.7. / FR, 7.7. / SA, 8.7. jeweils 20 Uhr

## Kartenvorverkauf

Tourismusverband Region Hall-Wattens  
Unterer Stadtplatz 19. 6060 Hall in Tirol  
T +43 5223 45544-0  
office@hall-wattens.at. www.hall-wattens.at



Hall AG. Augasse 6. 6060 Hall in Tirol  
T 05223 5855. F 05223 5855800  
info@hall.ag oder www.hall.ag

# DIE QUALITÄT DES WASSERS AUS HALL

Im Jahr 2017 werden insgesamt 30 bakteriologische und 11 chemisch-physikalische Wasserproben zur Gewährleistung der Wasserqualität im Versorgungsgebiet der Stadtwerke Hall in Tirol GmbH gezogen. Die Untersuchungsergebnisse entsprechen den Anforderungen der Trinkwasserverordnung.

## WASSERQUALITÄT - ANALYSEAUZUG FEB. 2017

Parameter	Einheit	Analysewerte	Grenzwert nach TWVO	Erläuterung
Härte Gesamthärte 1mmol/l = 2,8 °dH	°dH	5,0	kein Grenzwert	Kennzahl für den Inhalt an Calcium- und Magnesiumsalzen. Maßgebend u.a. für die Waschmitteldosierung (mmol/l für Europa, zB. Italien: franz. Härtegrade)
	mmol/l	----		
Sättigungsindex (freie Kohlensäure)	%	kein Messwert vorhanden	kein Grenzwert	Kennzahl für das Lösungsvermögen an Calciumcarbonat des Wassers. Maßgebend für die Korrosionsbeständigkeit des Rohrleitungsmaterialies.
pH-Wert		8,0	6,5 bis 9,5	Kennzahl für den sauren (kleiner als 7) oder basischen (größer als 7) Zustand des Wassers. Maßgebend u.a. für die Wahl des Rohrleitungsmaterialies.
Nitrat	mg/l	1,80	50	Diese Stickstoffverbindung kommt geringfügig natürlich im Wasser vor. Mögliche Überhöhung der Werte z.B. durch Überdüngung von Böden.
Fluorid	mg/l	< 0,5	1,5	Natürlich im Wasser vorkommende lebenswichtige Flourverbindung. Kennzahl zur Entscheidung für eine Fluoridprofilaxe. Hohe Werte sind geologisch bedingt.
Pestizide (Summe aller Einzelpestizide)	mg/l	0,00	0,5	Schädliche aus Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmitteln stammende Stoffe im Wasser.
Bakteriol. Befund				Alle Befunde sind einwandfrei
Natrium	mg/l	< 0,1	200	Häufig im Wasser meist als Chlorid (Salz) vorkommendes Metall, in geringen Dosen lebensnotwendig
Chlorid	mg/l	0,12	200	Salz der Salzsäure. Kennzahl für die Korrosionsbeständigkeit der Leitungsmaterialien
Sulfat	mg/l	8,5	250	Salz der Schwefelsäure. Kennzahl für die Korrosionsbeständigkeit der Leitungsmaterialien

Tab.: Ausarbeitung durch Tiroler Wasserversorger in Zusammenarbeit mit der ARGE Umwelt – Hygiene GmbH., A-6020 Innsbruck, Eduard –Bodem-Gasse Nr. 4, Fr. Ass. Prof. Dr. Ilse Jenewein.  
**Hinweis: Dieses Wasser ist hervorragend zur Zubereitung von Babynahrung geeignet.**